

Sind wir zu lasch bei der Disziplin?

Beitrag von „Lord Voldemort“ vom 2. Dezember 2017 20:29

[Zitat von svwchris](#)

Den meisten muslimischen Schülern ist es völlig fremd, dass man mit ihnen redet. Zu Hause bekommen sie zumindest größtenteils einen hinter die Löffel. Glaubt doch keiner, dass sich der Vater da groß mit seinem Sohnmann hinsetzt und mit ihm diskutiert.

Ebenso sind viele Väter der deutschen Sprache kaum mächtig und halten sich aus der Schule komplett raus. Alles läuft oftmals über die Mutter, die meist mit ihrem Prinz (Sohn) gemeinsame Sache macht und vieles vor dem Vater verheimlicht.

So zumindest meine Erfahrung in 99% aller Fälle.

Sozialarbeiter und Jugendamt wird konsequent abgeblockt. Jedenfalls kann ich mich an keinen Fall erinnern, wo Hilfe angenommen wurde.

Vorsicht mit solchen Pauschalaussagen. Klar gibt es die von dir beschriebenen Familien, aber es gibt auch andere. Mir sind solche Kinder auf jeden Fall lieber als irgendwelche wohlstandsverwöhnten, verzogenen, biodeutschen Kinder, die wie Engelchen von ihren Öko-Eltern gepimpert werden. Sorry.